

2026/0299/510

öffentlich

Beschlussvorlage

50/2 - Kinder- und Jugendbüro

Bericht erstattet: Sandra Schatzmann



Fortführung des Kooperations- und Fördervertrages mit der AWO Familie bzgl. des "Ateliers für Mädchen und junge Frauen"

| Beratungsfolge | Geplante Sitzungstermine | Ö / N |
|--|--------------------------|-------|
| Kultur-, Jugend-, Sport- und Sozialausschuss (Vorberatung) | 11.06.2026 | N |
| Stadtrat (Entscheidung) | 25.06.2026 | Ö |

Beschlussvorschlag

Der Kooperationsvertrag mit der AWO Saarland e. V. – Familie zum weiteren Betrieb des Jugendzentrums „Atelier für Mädchen und junge Frauen“ wird bis Ende 2029 fortgeführt. Die jährliche Fördersumme liegt bei maximal 26.000 €.

Sachverhalt

Das „Atelier für Mädchen und junge Frauen“ befindet sich in der Trägerschaft der AWO -Familie und ist in der Homburger Innenstadt, Bahnhofplatz 1, verortet. Gegenstand des Projekts ist der Betrieb eines offenen, sozialpädagogisch betreuten Jugendtreffs für eine weibliche Zielgruppe.

Im Atelier für Mädchen und junge Frauen wird eine dreifache Zielsetzung verfolgt:

- Die Bereitstellung eines niedrigschwelligen sozialpädagogischen Angebotes für Mädchen und junge Frauen
- Ein Beratungsangebot, mit biographischer Begleitung und der Unterstützung bei der Entwicklung einer Berufsorientierung bzw. einer Lebenswegplanung
- Ein interkultureller Treffpunkt, in dem Mädchen und junge Frauen mit unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, ihren Interessen gemeinsamen nachgehen können.

Der bestehende Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Homburg und der AWO - Familie endet planmäßig am 31.12.2026.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten belaufen sich auf maximal 26.000 Euro pro Jahr.

Anlage/n

- 1 Kooperationsvereinbarung Atelier final (öffentlich)